

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2018 – 2023

Datum: 27.11.2019

SR/BeVoSr/253/2019

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	09.12.2019	Ö

Verfasser: Hemping, Britta

FB/Aktenzeichen: FB 6 / 60.3

Zukunftsweisende energetische und klimatechnische Betrachtung des Rathauses

Zielsetzung: Erstellung eines umfassenden Energiekonzeptes für das Rathaus unter Betrachtung der Klimasituation und der Einhaltung der Arbeitsschutzbedingungen im Rathaus.

Beschlussvorschlag: *Den vorgestellten Überlegungen des Energieberaters zur energetischen/ klimatechnischen Verbesserung wird zugestimmt. Die Durchführung von baulichen Maßnahmen soll durch Einbau von technischen Musterlösungen überprüft werden. Die Mittel für die Planungskosten für die weitere Entwicklung des Energiekonzeptes und für die daraus resultierenden Maßnahmen für das Rathaus werden freigegeben.*

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Wolf, Michael am 27.11.2019

Koeh, Gunnar, Bürgermeister am 27.11.2019

Sachverhalt:

Die Verwaltung wurde aufgefordert, einen von der BAFA geförderten Energieberater zu beauftragen. Das Büro Wortmann hat den Zuschlag erhalten und möchte die vorläufigen Ergebnisse der Energiebilanzierung für das Rathaus dem Ausschuss vorstellen.

Die Einschätzung der Klimasituation im Rathaus wurde im Rahmen einer Gefährdungsbeurteilung bereits mit der Beschlussvorlage vom 18.02.2019 durch das Gesundheitsmanagement der Stadt Ratzeburg vorgelegt.

Die ursprünglich vorgesehene Planung der Klimatisierung im Rathaus wurde durch eine umfassende energetische und zukunftsweisende Betrachtung des gesamten Rathauses ersetzt.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Für die Klimatisierung des Rathauses wurden für das HH-Jahr 2019 140.000,00 € bereitgestellt und mit einem Sperrvermerk versehen, der noch nicht aufgehoben wurde. Nur die Summe (ca. 10.000,00 €) für die von der BAFA geförderten Energieberatung wurde freigegeben. Um Maßnahmen aus dieser energetischen Betrachtung durchführen zu können, müssen die Mittel aus dieser HHST bereitgestellt werden. Für das HH-Jahr 2020 sind 59.000,00 € vorgesehen, die unbedingt bereitgestellt werden sollten.